

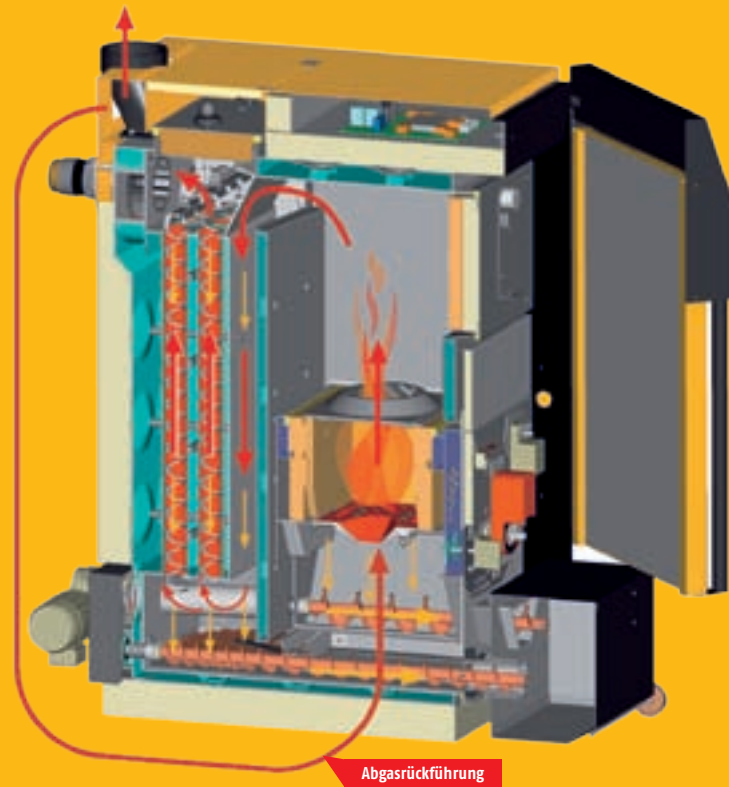
Pelletsessel ETA PE-K 35 bis 90 kW

Solide Technik für größere Heizlasten

Die heute für Pellets übliche Kesseltechnik kann nicht beliebig vergrößert werden. Darum hat ETA für größere Heizleistungen über 25 kW den bewährten ETA-Hackgutkessel mit einer pneumatischen Förderung für Pellets adaptiert.

So steht zum Heizen mit Pellets ein bewährter Kessel zur Verfügung, mit Lambda-Regelung, Kipprost zur automatischen Entaschung, heißer, schamottierter Brennkammer, automatischer Wärmetauscherreinigung und automatischer Vollerntaschung von Wärmetauscher und Feuerraum. Dieser hohe technische Standard gewährleistet niedrige Emissionen, hohen Wirkungsgrad, geringsten Strombedarf, maximale Betriebsicherheit, einfache Bedienung und minimalen Wartungsaufwand. Die pneumatische Förderung über flexible Kunststoffschläuche macht die Lagerung der Pellets unabhängig von der Kesselaufstellung.

Entfernungen bis zu 20 Meter sowie auch Höhenunterschiede werden problemlos überwunden. Bestehende Tankräume können mit einer Austragschnecke zu einem vollwertigen Pelletslager umgerüstet werden. In Sonderfällen sind auch Erdtanks neben dem Haus oder Sacksilos möglich. Ein Pelletszwischenbehälter am Kessel vermindert die tägliche Förderzeit vom Lager zum Kessel auf ein- bis



zweimal je 10 Minuten bei 35 kW und auf drei- bis viermal je 10 Minuten bei 90 kW.

Der ETA PE-K in Stichworten:

Kipprost, schamottierte Retorte, Saugzugventilator für Betrieb unabhängig vom Kaminzug,

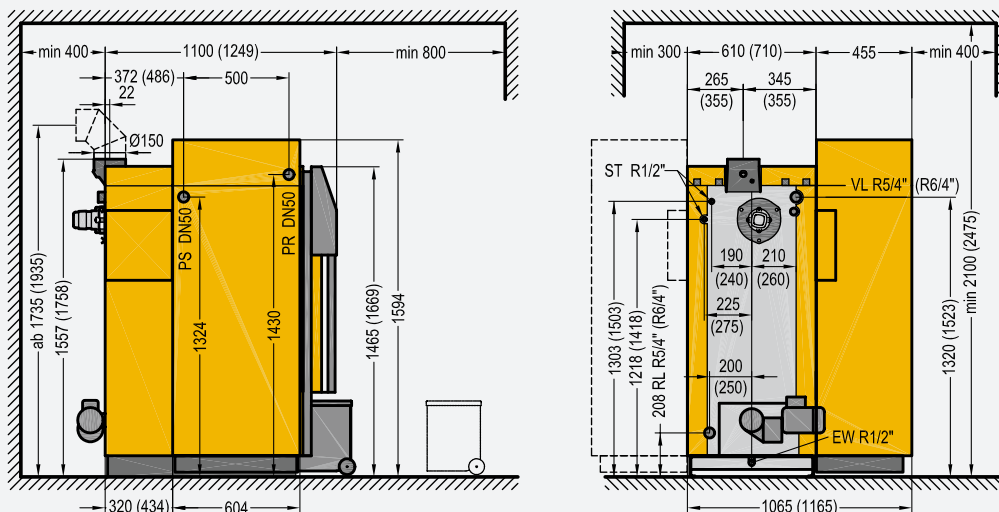
Lambda-Regelung mit automatischer Brennstofferkennung, automatische Zündung, automatische Vollerntaschung, komplette Regelung einschließlich Boilerladung und Außentemperaturgeführter Mischerregelung für einen Heizkreis in den Kessel integriert (kein externer Schaltschrank).



Perfektion aus Leidenschaft.

Pelletsessel ETA PE-K 35 bis 90 kW

Der Kessel kann wahlweise mit Pelletseinschub links oder rechts geliefert werden. Maße in Klammern für 70 und 90 kW



Technische Daten

ETA PE-K		35	50	70	90
Nennwärmeleistungsbereich	kW	9,4-35,0	14,1-49,0	21,0-70,0	28,4-95,0
Wirkungsgrad Holzpellets Teil-/Nennlast *	%	90,8 / 94,1	93,1 / 93,5	93,5 / 93,4	93,8 / 93,2
Einbringabmessungen B x T x H	mm	610 x 1.100 x 1.557		710 x 1.249 x 1.758	
Gewicht mit Einschubeinheit / ohne Einschubeinheit	kg	705 / 601		968 / 864	
Wasserinhalt	Liter	117		196	
Wasserseitiger Widerstand ($\Delta T=20^\circ$)	Pa / mWS	280 / 0,028	550 / 0,055	1250 / 0,125	2.300 / 0,23
Pelletszwischenbehälter am Kessel (netto)	kg	60 kg (295 kWh)			
Maximale Entfernung Kessel-Pelletslager	m	20			
Aschebehältervolumen	Liter	35		44	
Abgasmassenstrom Teil-/Nennlast	g/s	8,3 / 21,3	11,5 / 30,0	16,3 / 41,5	20,1 / 54,6
CO ₂ -Gehalt im trockenen Abgas Teil-/Nennlast	%	9,0 / 13,0	9,5 / 13,0	10,0 / 13,5	11,0 / 14,0
Abgastemperatur Teil-/Nennlast *	°C	80 / 115	80 / 140	85 / 145	90 / 150
Kaminzug		2 Pa bei Teillast / 5 Pa bei Nennlast erforderlich über 15 Pa ist ein Zugbegrenzer erforderlich			
Emissionen Kohlenmonoxid (CO) Teil-/Nennlast *	mg/MJ	55 / 16	50 / 13	47 / 9	44 / 5
	mg/m ³ 13%O ₂	84 / 24	76 / 20	71 / 15	66 / 8
Elektrische Leistungsaufnahme Teil-/Nennlast *	W	69 / 159	78 / 153	120 / 280	133 / 312
Max. zulässiger Betriebsdruck	3 bar	Kesselklasse 3 nach EN 303-5			
Einstellbereich Temperaturregler	70 – 85°C	Geprüfter Brennstoff Pellets ÖNORM M 7135, DIN 51731			
Max. zulässige Betriebstemperatur	95°C	Elektrischer Anschluss 1 x 230 V / 50 Hz / 13 A			
Minimale Rücklauftemperatur	60°C				

* Werte aus den Prüfberichten des BLT Wieselburg, Protokollnummern 053/06, 054/06 und 055/06. Prüfberichte der Prüfanstalt BLT Wieselburg finden Sie im Internet unter: blt.josephinum.at (Prüfberichte>Biomasse-Heizkesselprüfungen>Pelletsfeuerungen)

Perfektion aus Leidenschaft.

ETA Heiztechnik GmbH

Gewerbepark 1, A 4716 Hofkirchen an der Trattnach
Telefon +43 (0) 7734 2288-0, Fax +43 (0) 7734 2288-22

info@eta.co.at

www.eta.co.at